

Kinesiologie

Kinesiologie ist eine Synthese von überlieferten östlichen und westlichen Heilpraktiken. Es handelt sich dabei um eine Körperarbeit, bei der sich Erkenntnisse der Chiropraktik, der Akupressur, der Ernährungswissenschaft und der Psychologie in einem ganzheitlichen System vereinigen. Als Hauptwerkzeug dient der manuell ausgeführte Muskeltest. Er erlaubt, energetische Blockaden zu lokalisieren und Hinweise zu finden, wo und wie angesetzt werden soll (physisch, chemisch/Ernährung, emotional, mental). Damit wird das körperliche, geistige und seelische Gleichgewicht und somit das Wohlbefinden gefördert. Dazu werden verschiedene Systeme energetisch aktiviert: - Lymphsystem, Blutsystem, Muskelsystem, Meridiansystem, Ernährung, Emotionen, Gedanken- und Verhaltensmuster .

Durch das differenzierte Testen der Muskulatur können Störungen, Stressfaktoren und Konflikte dem Bewegungsapparat, der Körperchemie, dem Energiehaushalt oder dem Gefühlsbereich zugeordnet werden. Mit Hilfe von verschiedenen Reflextechniken, Ernährungsempfehlungen und emotionalen Stresslösetechniken kann der Klient auf verschiedenen Ebenen schrittweise seine Balance wieder finden.

In der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Klienten werden häufig Körperübungen, das Berühren und/oder Massieren von Reflexzonen und das Aufdecken von Gefühlen oder Verhaltensmustern im Gespräch kombiniert und so die wohltuende Körpererfahrung mit psychischen Verarbeitungsprozessen positiv gekoppelt. Damit wird gemeinsam gelernt und gezielt bewusst gemacht, wie das Wohlbefinden und die eigenen Heilungskräfte wieder aktiviert werden können und die Psyche und der Körper wieder ins Gleichgewicht kommen.